

## **PROTOKOLL DER SITZUNG DES ZENTRALAUSSCHUSSES DER INF-FNI**

**SAMSTAG, 26. NOVEMBER 2022**

### **Über Microsoft Teams-Videokonferenz**

Der Zentralausschuss tagte per Videokonferenz von 1300-1500 UTC (0700 Mexiko, 0800 Toronto, 1300 London, 1400 Westeuropa, 1500 Kapstadt).

### **Teilnehmer**

Stéphane Deschênes (SD) (Vorsitz), Sieglinde Ivo (SI), Dominique Dufour (DD), Laurent Luft (LL), Rosita dal Soglio (RS), Filipa Esteves (FE), Gustavo de la Garza (GG), Christo Bothma (CB) und Edwin Kilby (EK) (Protokoll).

Jessica Williamson (JW) war ebenfalls anwesend und machte sich Notizen für den Vorsitzenden.

### **Tagesordnung**

1. Es wurde festgestellt, dass die Tagesordnung für die Sitzung länger war, als in den für die Sitzung vorgesehenen 2 Stunden angemessen behandelt werden konnte. SD teilte mit, dass die Mitglieder des Ausschusses (die beiden Vorsitzenden und die stellvertretenden Vorsitzenden) in der darauffolgenden Woche in Hörsching zusammentreffen würden und dann alle noch ausstehenden Angelegenheiten behandeln könnten, wobei sie dem restlichen Ausschuss bei Bedarf Bericht erstatten würden.

### **Protokoll der Sitzung vom Oktober**

2. Das CC hatte sich kurz vor dem Kongress in Luxemburg getroffen; es war eine kurze Sitzung und der einzige Beschluss war die Genehmigung des Budgets, das dann den am Kongress teilnehmenden Verbänden vorgelegt wurde.

### **Europa-Update**

3. LL berichtete, dass seit dem Kongress nicht viel passiert sei; allerdings sei aus Irland ein besorgniserregender Bericht über die Absage eines Schwimmkurses durch den Vorstand des Schwimmbads, in dem die Veranstaltung stattgefunden hatte, eingegangen.

### **Jugendbegegnung**

4. Im Zusammenhang mit dem internationalen Jugendtreffen sind praktische Fragen aufgetaucht. Die Pläne, die Veranstaltung in Belgien abzuhalten, sind gescheitert. LL setzt sich diesbezüglich mit Daniela Schleicher (EuNat-Jugendbeauftragte) in Verbindung, und es werden andere Möglichkeiten geprüft: eine Option könnte sein, die

für 2024 geplante Veranstaltung im Dorf Origan auf 2023 vorzuziehen. Es musste eine Entscheidung getroffen werden, ob der Preis für diese Veranstaltung bei 50 € pro Person bleiben sollte.

### **Schwimm-Gala**

5. LL und SI berichteten, dass die Veranstaltung in Belgrad sehr gut organisiert gewesen sei; besonders bemerkenswert, wenn man bedenkt, wie viel Zeit den Organisatoren zur Verfügung gestanden habe. Es gab ein professionelles Team von Juroren am Pool und die Teilnehmer waren begeistert. Auch das Hotel sei gut gewesen, in Gehweite zum Schwimmbad und zum Stadtzentrum.
6. Bislang gab es kein Angebot für die Ausrichtung der Veranstaltung im Jahr 2023. Es war wichtig, die Schwierigkeiten zu vermeiden, die 2022 aufgetreten waren.

### **EuNat-Treffen**

7. Diese ist für den 10. bis 12. März in Bonn geplant. Wilfried Blaschke (EuNat-Sekretär) arbeitet an Einladungen, die in den nächsten ein bis zwei Wochen verfügbar sein werden.
8. Es werde eine Online-Version der Sitzung geben, so dass die Verbände aus der Ferne teilnehmen könnten, wenn sie nicht persönlich anwesend sein könnten. JW hat mit Wilfried an der Übersetzung gearbeitet und sich mit einem Unternehmen namens Interactio in Verbindung gesetzt, um eine Ferndolmetschung zu ermöglichen. Die Absicht ist, dass die regulären Dolmetscher von zu Hause aus arbeiten können. Diese würden die drei offiziellen Sprachen abdecken, aber es gäbe eine Option für jeden Verband, der dies wünscht, in seine eigene Sprache gedolmetscht zu werden, wenn er bereit ist, dafür zu bezahlen.
9. Der Antrag auf dem Weltkongress hatte die Abhaltung einer Konferenz zur gleichen Zeit wie das EuNat-Treffen vorgeschlagen, und es wurde davon ausgegangen, dass Wilfried plant, eine solche Veranstaltung auszurichten; angesichts der verfügbaren Zeit könnte dies jedoch optimistisch sein. EK wird dies in den kommenden Wochen mit Wilfried besprechen. Es wäre vorteilhaft, außereuropäischen Verbänden die Teilnahme zu ermöglichen; sie könnten sehen, was auf der EuNat-Sitzung passiert (ohne Rede- oder Stimmrecht) und auch an jeder Konferenz teilnehmen.

### **Vision und Leitbild**

10. LL berichtete, dass die in Luxemburg angenommene Erklärung von den Verbänden und anderen gut aufgenommen worden sei, wobei viele verschiedene Übersetzungen angefertigt worden seien. Einige Verbände seien nun dabei, ihre eigenen Visionen und Missionen auf der Grundlage des INF-Modells zu entwickeln. Die Erklärung sollte definieren, wie die INF-FNI in Zukunft arbeiten soll.

11. Es wurde jedoch festgestellt, dass sich ein Großteil der Erklärung auf den Naturismus im Allgemeinen und die Absicht bezieht, dass die INF-FNI ein internationaler Partner bei der Unterstützung des Naturismus sein soll - und es sollte daran erinnert werden, dass die INF-FNI für alle Naturisten da ist.
12. Es wurde vorgeschlagen, die Erklärung auf der Website stärker hervorzuheben.

### **70<sup>th</sup> Jubiläumsveranstaltung**

13. Die NFN hat sich zu dem vorgeschlagenen Veranstaltungsort und seiner Politik in Bezug auf Alleinreisende geäußert. Der Vorstand diskutierte dies und wird die Angelegenheit weiter verfolgen. Es wurde ein Treffen zwischen NFN und dem Präsidenten von FFN organisiert, an dem LL teilnehmen wird.

### **Amerika**

14. GG hatte sich den Mitgliedern des CLANAT (der Organisation der lateinamerikanischen FKK-Verbände) vorgestellt und über die möglichen Vorzüge eines Beitritts zur INF-FNI gesprochen. Einige Mitglieder hatten eine altmodische Auffassung von der INF-FNI. GG suchte nach neuen Wegen, um sie für die INF-FNI zu interessieren, indem er erklärte, wie die Organisationen durch die INF-FNI mehr über den Naturismus in der ganzen Welt erfahren könnten. Er musste zeigen können, dass wir alle in dieselbe Richtung gehen.
15. In der Diskussion wurde festgestellt, dass die Verbände eine Führungspersönlichkeit brauchen; sie müssen auch wissen, an wen sie sich innerhalb der INF-FNI wenden können. Der für 2024 in Mexiko geplante Weltkongress könnte eine große Chance für die lateinamerikanischen Verbände sein.
16. Unabhängig davon wurde SD eingeladen, im Februar an einer Nacktkreuzfahrt in der Karibik teilzunehmen und Gespräche mit der AANR zu führen. Die Kosten dafür würden nicht vom INF-FNI getragen werden.

### **Afrika-Asien-Pazifik**

17. CB berichtete, dass er eine E-Mail an die Verbände verschickt habe, um sich vorzustellen. Er schlug vor, vierteljährliche Treffen einzuberufen, damit er über den Stand der Kommunikation zwischen den Verbänden und der INF-FNI umfassend informiert sei.
18. Er habe auch mit dem neuseeländischen Verband gesprochen, um die Möglichkeit einer Rückkehr in die INF-FNI zu prüfen.

### **Stellenbezeichnungen/E-Mail-Adressen für neue Stellen**

19. Nach einer kurzen Diskussion wurde vereinbart, dass der Amerika-Beauftragte (GG) die E-Mail-Adresse [AM-assessor@inf-fni.org](mailto:AM-assessor@inf-fni.org) und der Afrika-Asien-Pazifik-Beauftragte (CB) die E-Mail-Adresse [WW-assessor@inf-fni.org](mailto:WW-assessor@inf-fni.org) übernehmen soll.

### **Soziale Medien**

20. RS berichtete, dass es unmittelbar nach dem Kongress viele gute Rückmeldungen und viel Material für die sozialen Medien gegeben habe, das aber seitdem etwas zurückgegangen sei. Es wurde vorgeschlagen, dass sie die Verbände an die Notwendigkeit erinnert, Material zur Verfügung zu stellen.

### **Verteidigung des Naturismus**

21. FE teilte der Versammlung mit, dass es keine neuen Themen zu berichten gibt.

### **Rollenbeschreibungen für Social Media Officer/Verteidiger des Naturismus**

22. Angesichts des Drucks, der auf der heutigen Tagesordnung lastet, könnten die diesbezüglichen Diskussionen während der für die folgende Woche geplanten EG-Sitzung aufgenommen werden.

### **Finanzen**

23. DD hatte eine Zusammenfassung an das CC verteilt. Es gab einige ausstehende Zahlungen nach dem Kongress in Luxemburg. Obwohl die Zahlungen versprochen worden waren, waren sie noch nicht eingetroffen. Aufgrund der praktischen Abwicklung der Zahlungen könnte mehr Zeit benötigt werden.

### **Rechnungslegungsgrundsätze für Ausgaben**

24. Es war eine Frage über die seit langem bestehende Art und Weise der Abrechnung der Ausgaben der EG-Mitglieder aufgetaucht, die ihren Ursprung hatte, bevor die Mitglieder der derzeitigen EG im Amt waren, und die sich aus den Anforderungen des Finanzministeriums ergab. Es wird vorgeschlagen, diese Ausgaben transparenter zu machen, indem sie in eine eigene Kategorie aufgenommen werden.
25. Die Überarbeitung der derzeitigen Politik wird auf der nächsten EG-Sitzung erörtert werden.

### **Zuschuss für kleine Verbände, die am Kongress teilnehmen**

26. Während der Diskussion über einen Antrag von DNH (Kroatien) auf dem letzten Kongress hatte das CC zugesagt, eine Telefonkonferenz mit dem Schatzmeister zu vereinbaren, um zu erörtern, welche Möglichkeiten es gibt, Verbände mit weniger als 500 Mitgliedern bei den Kosten für die Teilnahme am Kongress zu unterstützen. Es wurde festgestellt, dass 16 Föderationen weniger als 500 Mitglieder haben.
27. Es wurde vereinbart, dass FE als Präsidentin eines kleinen Verbandes dieses Projekt leiten soll, unterstützt von LL, RS und EK. DD, als Schatzmeister, würde natürlich im Mittelpunkt der Diskussion stehen

### **Schwerpunkt-Newsletter**

28. Mehrere Artikel über aktuelle Ereignisse mussten in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden, was die Frage aufwirft, ob *Focus* nicht länger werden sollte, damit sie nicht veraltet sind.
29. Es wurde festgestellt, dass es praktische Probleme bei der Verlängerung des Newsletters gab: *Focus* wurde in 6 Sprachen übersetzt und das Büro stand unter anderem unter Druck. Außerdem könnte ein überlanger Newsletter die Leute davon abhalten, ihn zu lesen.
30. Es gab keinen Grund, warum Artikel, die für *Focus* bestimmt waren, nicht im Blog auf der Website veröffentlicht werden konnten, obwohl das Gleichgewicht zwischen dem Blog und der Nachrichtenseite auf der Website überprüft und dem Blog mehr Bedeutung beigemessen werden sollte.

### **Aktualisierungen der Statuten**

31. Die im Anschluss an den Kongress in Luxemburg aktualisierten Statuten wurden vom ZK ausgearbeitet und beschlossen und sind nun bereit für den Umlauf und die Einreichung bei den Linzer Behörden. Es fehlten nur noch die Unterschriften der EG-Mitglieder. Dies könnte auf der für die folgende Woche geplanten Sitzung der Kommission geschehen.

### **Office 365 und Hupra**

32. Es wurde festgestellt, dass Office 365 zwar ein leistungsfähiges System ist, dass aber die Möglichkeiten des Administrators Hupra ([www.hupra.nl](http://www.hupra.nl)), Unterstützung zu leisten, begrenzt sind. Es gab keine Unterstützung außerhalb der Geschäftszeiten und die Website war nur auf Niederländisch. Dies könnte auf der nächsten EC-Sitzung weiter diskutiert werden.

### **Vertagung**

33. Der Zeitdruck führte dazu, dass es keine Diskussion über

- Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Statuten
- Arbeitsgruppe "Mitgliedschaft und Einnahmen
- Website-Hosting und -Entwicklung
- Aktualisierung des Arbeitsplans
- Der Kongress 2024 - Mexiko.

Die Kommission wird die Diskussion über diese Punkte sowie die Weiterverfolgung der oben genannten Punkte auf ihrer nächsten Sitzung aufnehmen.

34. SD äußerte die Absicht, in den kommenden Monaten häufiger Sitzungen des Ausschusses per Videokonferenz abzuhalten.

Edwin Kilby

28. November 2022